

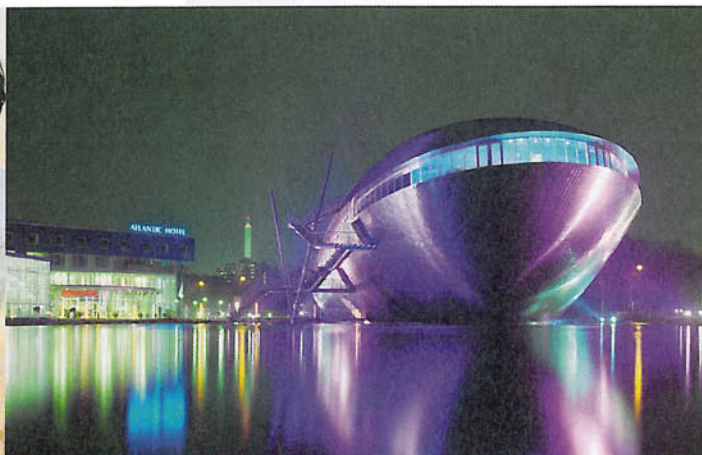
Nummern 01805 - 10 10 30*, 0421 - 30 800 10

* € 0,14 pro Min. dt. Festnetz, max. € 0,42 / Min. Sie erreichen uns Mo. – Fr. von 8.30 – 18 Uhr und Sa. von 9.30 – 13 Uhr

* Alle Tickets zzgl. System- und Versandgebühr € 4,-



BTZ
BREMER TOURISTIK-ZENTRALE
Gesellschaft für Marketing und Service mbH



Fotos: Universum® Bremen, M. Meyer

Staunen und Forschen

Werden Sie im Universum® Bremen zum Entdecker! 1 Übernachtung inkl. Frühstück, 1 Eintritt in das Universum® Bremen, 1 Eintritt in das Bremer Geschichtenhaus, 1 Abendessen + weitere Leistungen

ab € **89,-** p.P. im DZ
z.B. in einem 3-Sterne-Hotel,
Anreise bis 31. 12. 2010, täglich.

Erneuerbare Energien entdecken



Bis 31. Januar 2011: Sonderausstellung im Universum® Bremen

Ein Windrad errichten, Solarzellen installieren, Erdwärme nutzen – wer beim interaktiven Inselspiel im Universum® Bremen mitmacht, hat reichlich zu tun. Schließlich gilt es, eine Insel mit Strom zu versorgen. Da sind Geschick und Phantasie gefragt! Das witzige Inselspiel steht im Zentrum

der Sonderausstellung „Energy Island – Erneuerbare Energien entdecken“, die noch bis zum 31. Januar läuft. Dabei dreht sich alles um die Frage: Wie lassen sich die regenerativen Energieformen Wasser, Wind, Sonne, Biomasse und Geothermie am besten nutzen? Die Antwort wird, wie

immer im Universum® Bremen, auf spielerische Weise vermittelt. Also mitmachen und ausprobieren. Und nachfragen. Zum Beispiel in der Forscherwerkstatt „Energie. Reich“, wo Besucher zu Tüftlern werden. Etwa auf der Teststrecke für Autos mit verschiedenen Antriebssystemen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa, So und feiertags 10 – 19 Uhr, Eintritt: € **16,-** Erw., € **11,-** erm. € **40,-** Fam.



bremer
phil
harmoniker

16., 17. und 18. Januar
„Prosit!“ – Neujahrskonzerte
mit Dame Felicity Lott

Champagnerlaune liegt in der Luft, wenn Dame Felicity Lott zu drei Neujahrskonzerten in die Bremer „Glocke“ kommt. Die weltweit gefeierte und von der Queen geadelte Sopranistin singt unter anderem Werke von Gilbert and Sullivan, Offenbach und Elgar. Graeme Jenkins dirigiert die Bremer Philharmoniker.

Tickets ab € **15,-*** p.P.



Focke
MUSEUM

Soviel Wandel war nie: Bremen 1945 – 2010
bis 13. März 2011

Mai 1945, Kriegsende. Bremen liegt am Boden. Und zwar im wahrsten Wortsinn. Die Stadt zerborst, die Häfen zerstört. 65 Jahre später: Bremen ist das pulsierende Zentrum im Nordwesten. Wie rasant sich die alte Hansestadt in diesem Zeitraum verändert hat, zeigt die spannende Ausstellung „Soviel Wandel war nie“ im

Focke-Museum. Originelle Exponate von Lebensmittelkarten über einen Lloyd-Kleinwagen bis hin zu Schiffs- und Raketenmodellen spiegeln die enorme Entwicklung wider, die seither stattgefunden hat. Besonders augenfällig: Eine großflächige Computersimulation der Veränderung des Stadtbildes.

Öffnungszeiten: Di 10 – 21 Uhr, Mi – So 10 – 17 Uhr,
Eintritt: € **7,-** Erw., € **5,-** erm., € **14,-** Fam.



Foto: J. Wagner



Wilhelm Wagenfeld Haus
Design im Zentrum

bis 27. Februar 2011
Stille Stars
Wilhelm Wagenfeld Haus

Taucheranzüge, die auch vor Kälte schützen; Keramik in Pfeffermühlen; ein Betonklotz, der Licht durchlässt – die Ausstellung im Wilhelm Wagenfeld Haus zeigt „Extreme Materialien und ihre Anwendungen“. Anhand zahlreicher Exponate wird deutlich, was in innovativen Produkten alles steckt.

Öffnungszeiten: Di 15 – 21 Uhr,
Mi – So 10 – 18 Uhr, Eintritt: € **3,50**
Erw., € **1,50** erm., € **5,-** Fam.